

	<p>NEXUS-VERBUNDTECHNOLOGIE-PFLASTER nach DIN EN 1338 KDI (Klasse K nur bei Diagonalen >300 mm) mit 4-seitiger Verschiebesicherung versickerungsfähig</p> <p>KBH-NEXUS-VERBUNDTECHNOLOGIE-Pflaster nach DIN EN 1338 gefertigt, als Flächenbefestigung versickerungsfähig und fachgerecht herstellen. Bei der fachgerechten Flächenbefestigung sind die Verlegehinweise des Herstellers, die DIN 18 318, ZTV Pflaster-StB 20, RStO 12 und die Hinweise des Merkblattes für versickerungsfähige Verkehrsflächen (M VV R2), die Broschüre „Die fachgerechte Anwendung versickerungsfähiger Pflastersysteme aus Beton“ des Betonverbands SLG zu beachten.</p>	
Steinname	NEXUS-VERBUNDTECHNOLOGIE-PFLASTER mit 4-seitiger Verschiebesicherung	
Oberfläche	glatt mit KBH-Feinoberfläche	
Farbe		
Steinstärke	10 cm	
Rastermaß*	20 x 15 / 20 x 20 / 30 x 20 cm (nichtzutreffendes bitte streichen)	
	<p>* Das Gesamtastermaß der Verlegung muss nach ZTV Pflaster durch vorheriges Auslegen von Steinreihen ermittelt werden. Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Steinen können sich geringfügig andere Rastermaße ergeben.</p> <p>Herstellen eines Bettungsmaterials nach DIN 18318 in 4 cm Stärke im verdichteten Zustand. Die Oberfläche der Bettung muss in der Querneigung und Ebenheit den Anforderungen Pflasterdecken der DIN 18318 entsprechen. Als ungebundenes Bettungsmaterial ist eine geeignete Gesteinskörnung der Korngruppe 1/5, Gemisch aus Splitt 1/3 und 2/5 zu 50 % (gebrochen SZ 22 Ecs35) Korngröße < 0,063 mm höchstens 1 M.-% gemäß der TL Gestein-StB zu verwenden.</p> <p>Der Fugenabstand von 4 mm (+/- 1mm) ist einzuhalten. Bettungs- und Fugenmaterial sind aufeinander abzustimmen um die Filterstabilität zu gewährleisten. Als Fugenmaterial ist ein geeignete Gesteinskörnung Korngruppe 1/3 (gebrochen SZ 22 Ecs35) Korngröße < 0,063 mm höchstens 1 M.-%, gemäß der TL Gestein-StB zu verwenden.</p> <p>Die Verfüllung der Fugen hat kontinuierlich mit den fortlaufenden Verlegearbeiten zu erfolgen. Die verlegte gereinigte Fläche ist anschließend mit einem geeigneten Flächenrüttler (Betriebsgewicht max. 200 kg, Zentrifugalkraft von 20-30 kN) bis zur Standfestigkeit abzurütteln. Der Flächenbelag darf nur im trockenen Zustand unter Verwendung einer Plattengleitvorrichtung abgerüttelt werden. Anschließend sind die Fugen erneut mit o. g. Material nachzufüllen und abzurütteln. Belag anschließend reinigen.</p>	
Gesamtmenge in qm		
Einzelpreis Euro/qm		
Gesamtpreis Euro		
	<p>Zulage für Schneiden von Steinen mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Pflasterrändern, Schrägen und Rundungen. Passstücke sind zurückversetzt einzuschneiden, der Abschluss muss immer durch einen regulären Stein ohne Schnitt erfolgen (keine Kleinschnitte):</p>	
lfm	Einheitspreis Euro/lfm	Gesamtpreis Euro